

Am

7.

Verbindungs Tage

der

Demoiselle

Sophie Carpsov

mit dem

H e r r n

Johann Trahn

überreicht

von

Freund und Freundinnen

Henriette Burchardi.

Leonora Watermeier.

Georg Koppen.

---

Bremen den 12. Febr. 1797.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is mirrored and difficult to decipher but appears to contain several lines of script.

Freundschaft  
Erlige Trief

Die Gott  
Die über n  
Die jedem  
Das sich b

Die hat zu  
Gefühl, E  
Vertrau'n  
Sie hier ver

Die Gottheit  
Für Euch,  
Zu wandeln  
Auf diesem

Um wahre Fr  
Mit wenig K  
Durch sie da  
Sich unzufrie

---

Freundschaft und Liebe sterblicher Menschen Loos.  
Seelige Triebe, ihr schaft uns groß!

Die Gottheit, welche uns gemacht,  
Die über unser Leben wacht,  
Die jedem auch das Herze giebt,  
Das sich der Freude weih't!

Die hat zur Menschen wahren Glück  
Gefühl, Empfindung, holden Blick,  
Vertrau'n und Zärtlichkeit verliehn  
Sie hier vergnügt zu seh'n.

Die Gottheit, fleh'n wir herzlich an,  
Für Euch, die eine neue Bahn  
Zu wandeln heute sich verein't,  
Auf diesem Erdenrund.

Um wahre Freuden! untermengt  
Mit wenig Leiden, weil beengt  
Durch sie das Herz des Menschen leicht  
Sich unzufrieden fühl't! —

Indes weil nach der Gottheit Sinn  
Die Leiden für uns sind Gewinn,  
Und Euer Stand nicht frey kann seyn;  
So tragt des andern Last.

Bis Ihr vergnügt in Kindes Kind,  
Euch seht und froh am Abend find  
Des Lebens, welches Vorschmack ist  
Von einer bessern Welt.

Wo wir in Hoffnung Euch dann sehn  
Im Kreiße der Verklärten sehn,  
Durch Weisheit, Liebe, Tugend: Band,  
Den Gott der Lieb erhdhn.



Joh a

Tage sei

Magda

So

Den

gedruckt bey